

Von Eiterhagen nach Quentel

Vom Wanderparkplatz Eiterhagen an der Straße nach Quentel wanderst du am Dorfgemeinschaftshaus vorbei und folgst zunächst dem Wanderweg P24 bzw. dem mit 33 markierten Weg. An der Landesstraße läufst du Richtung Brücke und wechselst die Straßenseite. Hier befindet sich ein kleiner Platz, von dem 2 Wege abgehen. Geradeaus wanderst du entlang des Nässbachtals auf einem naturbelassenen Weg, der allerdings nach lang anhaltenden Regenfällen streckenweise nass und matschig sein kann. Alternativ kannst du auch den befestigten Weg (nur die ersten hundert Meter sind asphaltiert) der nach rechts abzweigt nehmen, der ebenfalls entlang des Nässbachtals verläuft. Weiter oben treffen sich die beiden Wege und führen dich zum Sälzerweg.

Wie viele andere Reise- und Handelswege wurde auch die als Sälzerweg bezeichnete Wegeverbindung zwischen Siedlungsorten in Hessen bereits in vorgeschichtlicher Zeit genutzt. Diese Altstraßen verliefen fast ausschließlich über Höhenzüge, die sich besser bereisen ließen als die oft nassen Flussniederungen. Wie der Name schon verrät, wurde auf dem Sälzerweg, der hier von Bad Sooden Allendorf nach Melsungen führt, insbesondere Salz transportiert. Spuren dieser Jahrhunderte dauernden Nutzung dieses Weges wie Wegzeichen, Hohlwege, Reste ehemaliger Rast- und Gasthäuser am Wegrand, Gedenksteine und anderes wurden durch die moderne Forstwirtschaft mit ihren breiten Forstautobahnen platt gemacht und sind nicht mehr vorhanden.

Im weiteren Verlauf dieser Wanderung kommst du an zahlreichen Flächen vorbei, auf denen abgestorbene Bäume stehen oder die bereits abgeholzt wurden. Eigentlich nicht schade um diese Fichtenholzplantagen, die ja auch irgendwie kein lebendiger Wald waren. Leider ist zu befürchten, dass diese Flächen wieder zur Profitmaximierung mit schnell wachsenden (und nicht heimischen) Baumarten aufgeforstet werden. Eine Forstwirtschaft, die andere Prioritäten setzt, wäre wünschenswert.

Was weiterhin auffällt ist, dass auch einheimische Baumarten mit den veränderten klimatischen Bedingungen zu kämpfen haben.

<https://dalang-wandern.de>